

St. Patricks Day wird (vor)gefeiert

Am 11. März im Bebraer Lokschuppen: Northern Light sorgen für unvergesslichen Irish-Folk-Abend - mit Guinness, Kilkenny und Co.

Bebra. Seit Jahren wird in Deutschland Mitte März gefeiert - denn dann steht bekanntlich der irische Nationalfeiertag, der St. Patricks Day, in den Startlöchern. Auch im Kreis erfreut sich diese Festlichkeit immer größerer Beliebtheit.

„Das haben wir erkannt und freuen uns nun eine jährliche Tradition ins Leben zu rufen“, so Lokschuppen-Chef Matthias Bähr. Dieses Jahr soll am Freitag, 11. März, in Bebras Kult-Location irisch gefeiert werden. Mit Guinness vom Fass, köstlichem Kilkenny und toller Irish Folk Musik.

Dafür konnte man die international bekannte Band Northern Light gewinnen. „Darauf sind wir sehr stolz“, so Bähr und weiter: „Es wird ein unvergesslicher Abend für alle Irish-Folk-Fans - und für die, die es werden wollen.“

Der Sound von Northern Light entsteht im Zusammenspiel der Stimmen mit den drei verschiedenen Melodie-Instrumenten auf dem Fundament von Akkordeonbass und der großen Bouzouki. Mit ihren ausgefeilten Arrangements setzen die Musiker diese Klangvielfalt virtuos in Szene.

Karten für diesen tollen Abend am 11. März gibt es online unter www.bebra-lokschuppen.de.

Dank der hervorragenden Corona-Konzepts kann man als Besucher die Konzerte und Shows im Lokschuppen ohne Angst genießen. Die Veranstaltung läuft zudem unter 2G plus. Das bedeutet, die Gäste und Besucher sind geimpft oder genesen und bringen außerdem einen tagesaktuellen Schnell- test mit. Achtung: Wer bereits geboostert ist, braucht den Test nicht. Die Auffrischungsimpfung ersetzt den Test.

Bildunterschrift: In Bebra wird der St. Patricks Day dieses Jahr am 11. März (vor)gefeiert. Mit toller Irish Folk Musik von Northern Light. Foto: northernlight-music.de